

Blieskasteler Nachrichten

Das Mitteilungsblatt der Stadt



58. Jahrgang

Freitag, den 3. März 2017

Nr. 9/2017

Schutzengel spenden 2.000 Euro für Johanna's zweite Delfintherapie in Curacao

Am 17. Februar 2017 hatten die Schutzengel mit der kleinen Johanna und ihrer Mama Simone Laufer lieben Besuch in ihrer Geschäftsstelle. Die achtjährige Johanna kam im Oktober 2008 nach einer unkomplizierten Schwangerschaft mit einer schweren Hirnfehlbildung zur Welt. Sie kann nicht sitzen, krabbeln oder laufen und auch das greifen klappt nicht immer wie sie es gerne möchte. Leider kann sie auch nicht sprechen. Johanna ist trotz ihrer Behinderung ein fröhliches, liebenswertes Mädchen mit ganz viel Charme und einem bezaubernden Lächeln; sie versteht es hervorragend, ihre Mama Simone ständig „um den Finger zu wickeln“.

Wie Johanna's Mama unseren Vorstandsmitgliedern Klaus Port und Diana Eicher in gemütlicher Kaffeerunde schilderte, möchte sie ihrem Kind so gerne wenigstens „eine kleine Tür in unsere Welt“ öffnen. Mit

diesem sehnlichen Wunsch war sie im Frühjahr 2015 mit ihrer Tochter zu einer zweiwöchigen Delfintherapie auf der niederländischen Karibikinsel Curacao. Wenngleich keine Wunder zu erwarten waren, wurde mit der Therapie die Hoffnung verbunden, die Kommunikationsfähigkeit von Johanna zu verbessern und ihr zumindest die Chance auf ein mehr selbstbestimmtes Leben zu geben. Die Finanzierung der kostenintensiven Therapie, deren Kosten weder von der Krankenkasse noch von sonstigen Kostenträgern übernommen werden, erfolgte sowohl durch viel Eigeninitiative der Familie (Verkauf von selbst gebasteltem Schmuck pp.) als auch durch Bereitstellung von Spendengeldern. Erfreulicherweise hat die Delfintherapie 2015 für Johanna schon vor Ort kleine Fortschritte gebracht. Doch nach 6 Wochen machte sie plötzlich zuhause ganz unerwartet weitere großartige Fortschritte und konnte u.a. von heute auf morgen abends alleine einschlafen, was zuvor unmöglich war. Alleine dieser Fortschritt bedeutet eine unglaubliche Erleichterung und Verbesserung der Lebensqualität für die ganze Familie. Seit der Therapie 2015 sind Johannas Hände, die sie zuvor meistens zur Faust geschlossen hatte, fast immer geöffnet und die Arme streckt sie wie selbstverständlich und versucht alles Mögliche zu greifen. Johanna ist seither viel offener geworden, nimmt ihren Körper viel mehr wahr und ist als kleine eigenständige Persönlichkeit erwachsener geworden. Auch Ärzte und Therapeuten sind sich infolge spürbarer Entwicklungsfortschritte, die sie der Delfintherapie 2015 zuschreiben, einig, dass Johanna von der Maßnahme gesundheitlich sehr profitiert hat und empfehlen eine weitere Delfintherapie.

Natürlich ist dies nachvollziehbar auch der Herzenswunsch von Johanna's Eltern, denen keine Mühe zu groß und kein Weg zu weit ist, um ihrer Tochter jedwede Hilfe und Unterstützung angedeihen zu lassen. Gerade weil Johanna's erste Therapie zahlreiche Behinderungen gelindert und wirklich bemerkenswerte gesundheitliche Fortschritte gebracht hat, ist für die Zeit vom 24.07. bis 04.08.2017 eine zweite Delfintherapie in Curacao geplant. Klar, dass wir Schutzengel diese Maßnahme gerne mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro unterstützen und der „kleinen Prinzessin“ von Herzen weitere gesundheitliche Fortschritte wünschen. Als Johanna's Mama bei ihrem Besuch in unserer Geschäftsstelle die Namen „ihres Delfines PAPITO“ und „ihrer Therapeutin Bibi“ nannte, strahlte Johanna voller Vorfreude übers ganze Gesicht. Simone Laufer bedankte sich bei der Gelegenheit auch nochmals für das spezielle Galileo-Trainingsgerät (Basc Type 0504 Base Unit) der Firma Nova Tex Medical, welches wir Schutzengel im Herbst 2015 zum Preis von 3.060 Euro für Johanna angeschafft hatten und welches nach wie vor hervorragende Dienste im Alltag leistet. Regelmäßiges tägliches Training auf dem Gerät führte bei dem Mädchen nämlich dazu, dass sich die gesamte Muskulatur deutlich lockerte und aufbaute, was insgesamt zu einer erheblichen Verbesserung ihres körperlichen Gesamtzustandes geführt hat.

Wir wünschen Johanna und ihrer Familie von Herzen weiterhin nur das Beste und einen wunderschönen, erfolgreichen Therapieverlauf in Curacao. Selbstverständlich werden wir Familie Laufer weiterhin begleiten und bei etwaigen Bedarfen gerne unterstützen. Denn wir Schutzengel reden nicht nur vom HELFEN, wir tun es! Ein Blick in unsere Website www.blieskasteler-schutzengel.de liefert den überzeugenden Beweis hierfür. Wir danken allen großzügigen Menschen, die unsere Arbeit unterstützen herzlich.



Foto: Bildrechte Klaus Port

Die Schutzengel hatten am 17.02.2017 mit der kleinen Johanna und Mama Simone (rechts) lieben Besuch in ihrer Geschäftsstelle; links im Bild: Diana Eicher (Vorstand), die zusammen mit Klaus Port (Vorstand) die 2.000 Euro-Spende überreichte.